

te Gold misch. *Srabo XVI. p. 113. Propertius* nennt sie *debas*. Die Benennung selbst dieses Volcks führt *Bochart Phaleg II. 27. p. 141.* aus der Arabischen Sprache her, in welcher *Dr* Gold heisset.

debarquieren, heisset aus dem Schiff an das Land steigen, ingleichen die auf die Schiffe geladene Sachen, als *Prouiant*, *Stücke* und *Munition* aus denen Schiffen ans Land bringen, und ausladen.

Debate, siehe Debat.

Debattiren, etwas abthun, eine Streit Sache belegen.

debauche, Unmäßigkeit, vornehmlich in Essen und Trinken, unordentliches Leben. Daher kömmt *debauche* machen, welches so viel heist als *debauchiren*, ein unmäßiges und liederliches Leben führen. Einen Soldaten *debauchiren*, heist ihn überreden, daß er entweder von der Compagnie läufft, oder zum Feind übergeh.

Debbel oder Debel, wird von *Zischern* und *Zimmerkruten*, *Mauern* und *Schlössern*, ein viereckigt Stücke Holz genennet, welches sie in ein Loch treiben, so sie in eine Mauer geschlagen, einen Haspen, Hacken, Kägel oder anderes desto besser zu befestigen.

deba, ein Flecken in Indien, in der Provinz *Guzerat*, 7. Meilen von *Sarban* und noch einmahl so weit von *Barocci* an einem Gebölge gelegen. Die Einwohner sind Räuber, und hat man ehemahls dafelbst gar Menschenfleisch feil gehabt. *Ibnbattut* Ind. Hist. L. 4.

Debel, siehe Debbel.

debeahren, bestreiten, überwinden im Kriege oder Streit.

Debelium, siehe Denelto.

Debelius, (*Joannes*) ein Luthertischer Theologus, war an 1540 zu *Rhemdda* im *Thüringen* geboren, wurde darauf Professor *Philosophie* zu *Jena*, ferner Professor *Græcæ & Latinæ Linguae* zu *Helmstädt*, nachgehends *Superintendentens* zu *Gleichen*, und endlich zu *Jena* Professor *Theologie*, da er 1610 den 25. Aug. im 70. Jahr seines Alters gestorben. Man hat von ihm *Diss. de præcipuis de cæna Domini controversiis*. *Zæmer Vit. Prof. Jenens. Olear. Synagm. Rer. Thuring.*

Debeltus, siehe Deuelto.

Deben, ein kleiner Fluß in der Englischen Provinz *Suffolk* geht bey *Mendlesham*, *Debenham*, *Vfford*, *Woodbridge* vorbei und fällt bey *Badolsey* in die *See*. *Camden's Brit. p. 373.*

Deben oder Devoin, ein festes Schloß in *Nieder-Oesterreich* nahe bey *Hainburg*.

Deben, in *Meissen*, siehe Düben.

Debenham oder Dephenham, ein schmahler Markt-Flecken in der Englischen Provinz *Suffolk* an dem Fluße *Deben*, von welchem der Ort den Namen hat. *Camden's Brit. p. 373.*

Deber, ein kleiner Fluß in der *Nieder-Bauniz*.

Debere, schuldig seyn, wird von allen *Debitis* sowohl aus dem natürlichen und *Ciivil*-als *Prætorischen* Rechten entspringend, geklagt, doch nur eigentlich von denen, welche man einfordern und wieder des Gegentheils Willen exigiren kan. L. 108. §. de V. S.

Debernen, siehe Döbergen.

Deberzin, siehe Debrezin.

Debes, (*Lucas*) ein Pastor und Drost auf denen Inseln *Ferros* in *Norwegen*, schrieb *Eminentiam regie Vniuers. Lexici VII. Theil.*

majestatis, descriptionem insularum Ferroensium, und starb den 18 Sept. 1676. *Witte Biogr.*

Debet, Französisch *Debit*, die Schuld, der Abgang, der Vertrieb, der *Verkauff*. Insonderheit wird bey denen *Rauffleuten* dieses Wort gebraucht für, *Er soll*. Ingleichen heist es der *Schaden* und *Verlust*. *Ferner*, was man empfängt.

Debet, siehe Diebitisch.

Debigoras oder Debigorus, ein *Medicus*, dessen *Auicenna Lib. VI. Summ. H. Tract. 2.* gedenkt. *Fabricius Bibl. Gr. VI. 9. p. 136.*

Debigorus, siehe Debigoras.

Debiles Personæ, sind, welche wegen ihres Schwach oder Krankheit ihren Sachen nicht wohl und gebührend vorstehen können. L. 4. & L. 5. §. de postuland. L. 2. §. de cur. fur. Sie werden auch sonst von dem *Imperatore* miserable Personen genant, tit. C. quand. Imper. inter. pupill. darunter die *Unmündigen* und *Wesbes*-Personen gerechnet worden.

Debilitas, die Schwäche an Kräften, welche entweder *ex lipochymia*, einer *Dhnmacht*, *Syncope*, einer noch viel stärckern *Dhnmacht*, *ex inedia*, aus vielen Fasten, ingleichen von einer schweren Krankheit, oder auch andern Ursachen herkommt.

Debit oder Dabit, das ist, *Worte*, *Rede*, sonst *Ririath* *Sepher*, auch *Ririath*-*Sanna* genant, welches so viel als eine *Schrift*-oder *Bücher*-*Stade* heisset, *Jos. 15. 15. 47.* *Bochart Chanaan I. 1. p. 347.* daher einige schlüssen wollen, die *Cananiter* hätten das selbst eine berühmte Schule oder gar ihr *Archiu* gehabt, inwiewohl *Clericus* dieses vor einen ungewissen Grund halten will, darauf nichts gewisses zu bauen sey. Die *Juden* geben in dem *Talmudischen* Buche, *Auoda Sara*, vor, der Ort habe den Namen *Debit* von denen *Persern* empfangen, welches aber ein grober Fehler in der *Chronologie* ist. Sonst ist es eine Stadt im *Stamm* *Juda*, nahe bey *Hebron* gelegen, und deren erste Einwohner von dem Geschlecht des *Diefels* *Snacks* gewesen. *Josua* aber hat sie eingenommen, und den *König* dafelbst getödtet. *Jos. 10. 38. 39. 12. 13.* Sie fiel dem *Caleb* zu seinem Theil, und müssen sich die *Heiden* ihrer wieder bemächtigt haben, ehe er sie in wirklichen Besitz bekommen. Denn derselbige versprach dem, so sie einnehmen würde, seine *Tochter* *Achasa* zum Weibe, da eroberte sie *Athriuel*, und bekam selbiger damit auch seine *Tochter*, hernach wurde *Debit* denen *Leviten* gegeben. *Jos. 15. 16. 17. 21. 18.* *Salianus an. m. 1406. Cabinet Diction. de la Bible. Collarius. Not. Orb. Ant. III. 13. §. 208.*

Debit, hieß auch eine Stadt im *Stamme* *Gad* jenseit des *Jordans*. 1. *Chron. 7. 58.*

Debit, vor diesen eine Stadt im *Stamme* *Benjamin*. *Jos. 13. 26. 15. 7.*

Debit, einer von denen 5. *Königen*, die sich mit *Aboni* *Jedec* verbunden wieder *Josua* zu streiten, die aber *Josua* überwand. Er hatte seinen *Siz* zu *Eglon*. *Jos. 10. 3.*

Debit, siehe Debet.

Debita actiua, heißen aussenstehende Schulden, worin uns andere verhaftet sind.

Debita confensuata, sind *Consensirte* Schulden, die aus einem Lehngute vermöge erhaltenen Lehns-Herrl. *Consens* entrichtet werden müssen, und die auch der *Lehns-Herr*, wenn das *Lehn* aus der *per aperturam* verfällt, wegen des von ihm ertheilten *consensus*. *ingl.* auch der an dem es durch erhaltenen *Expectanz* gebüh-